

# Die Offenbarung des Johannes

und

das Ende der Zeit

## Themen

- a. Grobüberblick
- b. Zur Erinnerung: Das AT endet zur Zeit der Offenbarung
- c. Was wissen wir über das Szenario, wenn der Heilige Geist geht und das „Endzeitszenario“ losgeht?
- d. Gottes Planung und „das Ende“
- e. Die 70 Jahrwochen im Buch Daniel
- f. Wichtige Texte im Neuen Testament zum Thema „Die kommenden Dinge“
- g. Wichtige Details
- h. Die Offenbarung des Johannes näher betrachtet
  1. Die 7 Gemeinden
  2. Was passiert in der Offenbarung (Details)
  3. Die „danach sah ich und siehe...“ Passagen der Offenbarung
  4. Was könnte man unter der „Grossen Trübsal“ verstehen?
  5. Die letzte Jahrwoche (Offenbarung 13)
  6. Das Gericht über das Reich des Tieres und der Prostituierten Babylon
  7. Der König des Reiches Gottes kommt
  8. Das Tausendjährige Reich
  9. Der Teufel wird noch einmal losgelassen
  10. Das Gericht
  11. Was ist die Hölle?
  12. Das Neue Jerusalem und die Ewigkeit

## A. Grobüberblick

Die Offenbarung enthält verschiedene Visionen, welche dem Apostel Johannes gegeben wurden als er in hohem Alter als Verbannter auf der Insel Patmos lebte.

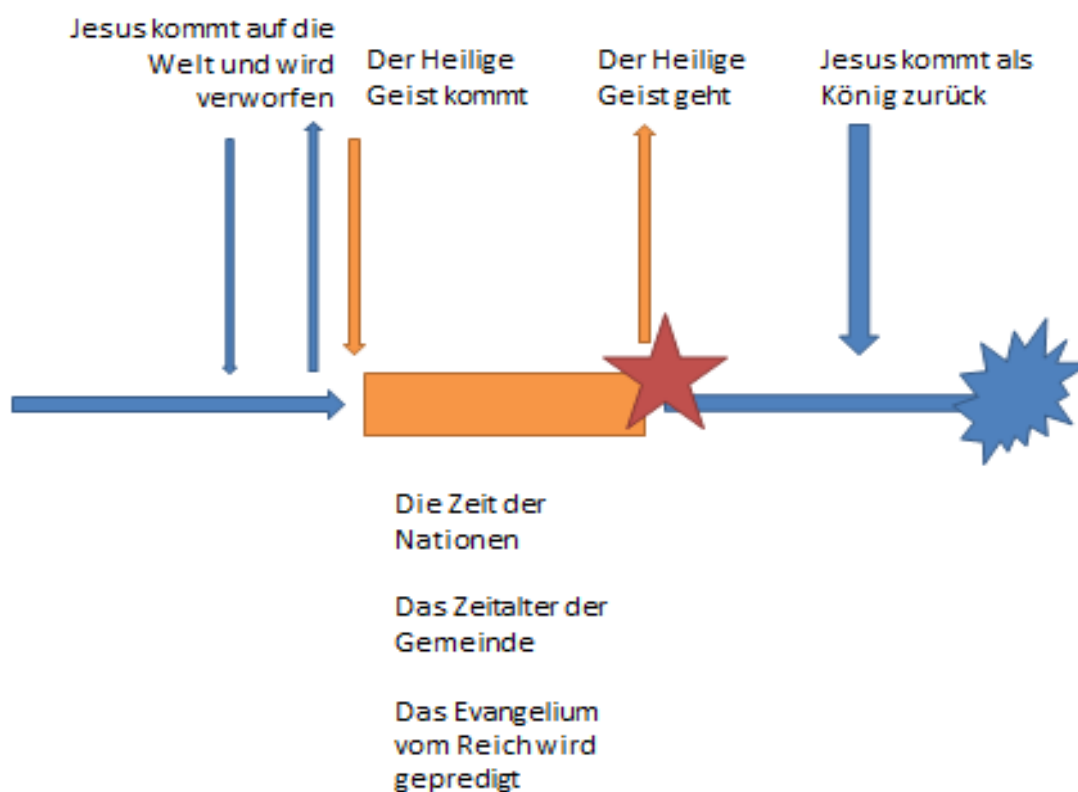
Kapitel 1:	Johannes erklärt, wie er zu diesen Visionen kam
Kapitel 2-3:	Die sogenannten Sendschreiben an 7 Gemeinden
Kapitel 4 -5	Eine neue Vision: Johannes wird in den Thronsaal Gottes versetzt und sieht, wie dem Lamm die Würde gegeben wird, die <b>7 Siegel eines Buches</b> zu brechen.
Kapitel 6 – 8,1:	Das Öffnen der 7 Siegel des Buches verbunden mit zum Teil schweren globalen Ereignissen
Kapitel 8,2 – 9	<b>Sechs Posaunen</b> werden geblasen und es ereignen sich Katastrophen mit Kosmischen Ausmass. Das Erste WEHE (9,12)
Kapitel 10 u.11:	Einschub: Der Engel mit dem kleinen Buch (vergl. Hesekiel 10,9.10 „eine Schriftrolle innen und aussen beschrieben“) und den geheimen Donnergerichten sowie die beiden Zeugen. Das Zweite WEHE ist vorbei (11,14) und das Dritte kommt schnell – die <b>siebte Posaune</b> und der Machtantritt unseres HERRN und seinem Christus (11,15-17) und der Gerichtstermin (11,18.19).
Kapitel 12	Einschub: Einblick hinter die Kulissen in die „Geistliche Weltgeschichte“
Kapitel 13	Eine neue Vision: Die beiden Tiere
Kapitel 14-16	Eine neue Vision: Prophetische Vorschau über das Reich des Tieres und Gottes Gericht darüber – die <b>sieben Schalen des Zorns</b> .
Kapitel 17 bis 19,16	Einschub (17,1): Die grosse Hure <b>Babylon</b> und Gottes Gericht über sie
Kapitel 19,17-20	Das Ende des Tieres und des falschen Propheten, das 1000 jährige Reich, der letzte Angriff und das jüngste Gericht
Kapitel 21 und 22	Das Neue Jerusalem, der Neue Himmel und die Neue Erde

## b) Zur Erinnerung:

### Wann endet das Alte Testament?

→ zur Zeit welche in der Offenbarung beschrieben wird

Damit befassen wir uns nun nochmals etwas ausführlicher



## Bibelaussagen dazu:

- Jesus ist das Ziel (telos) des Gesetzes Rö.10,7
- Das Gesetz und die Propheten reichen bis zu Johannes, von da an wird das Evangelium vom Reich Gottes gepredigt, und jeder drängt sich mit Gewalt hinein Lukas 16,16; Mt.11,10-14
- Der Kleinste im Reich Gottes ist Grösser als Johannes Mt.10,11b
- Das Reich Gottes wird von euch genommen (Israel) und einem Volk gegeben, das seine Früchte bringt... Mt.21,43
- Jetzt sind von Gott ALLE angesprochen (Apg.17,30)
- Die Verstockung Israels dauert so lange, bis die Vollzahl der Nationen zum Heil gelangt ist... Römer 11,24 siehe auch Lukas 21,24 (Verstockung: 2.Kor.3,12-18)
- Der Heilige Geist «geht» (2.Thess.2,2-9; 1.Thess.4,16.17)



### **c: Was wissen wir über die Umstände, wenn der Heilige Geist geht und das «Endzeitszenario» losgeht?**

- Ende der Zerstreung des «heiligen Volkes» (Daniel 12,7)
- Jerusalem wird von den Nationen zertreten werden, **bis** die Zeiten der Nationen erfüllt sind (Lukas 21,24)
- Sammlung Israels, wenn die grosse Posaune geblasen wird (Jesaja 26,12.13; Jer.23,3-8)
- Gott sammelt ALLE vom Haus Israel wieder in ihrem Land (Hesekiel 39,28)
- Die «Geburt» eines Landes an **einem** Tag (Jesaja 66,8)

## d. Gottes Planung und «das Ende»

### Daniels Visionen (Daniel lebte ca.530 Jahre v.Chr.)

- Daniel 7 Das Reich des Menschensohns
- Daniel 8,22-26 der «verschlagene König» (evtl. Das Tier aus Off.13)
- Daniel 9,21-27 Die 70 Jahrwochen
- Daniel 10 und 11 Visionen über die Makkabäerzeit (170 – 150 v.Chr.; Kp.11,31ff Antiochus Epiphanes)
- Daniel 12 die letzte Zeit, Sammlung und Errettung Israels

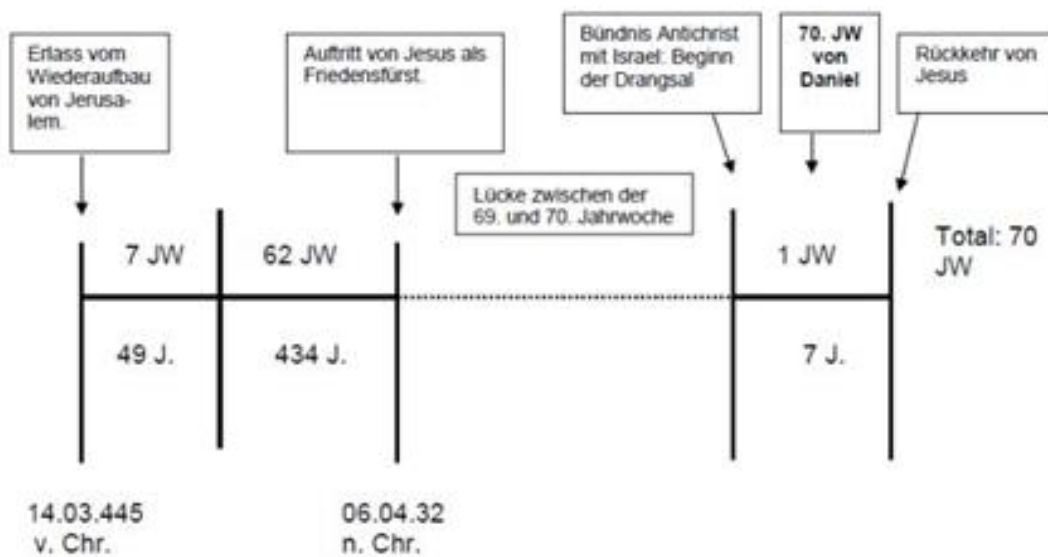
## e: Die 70 Jahrwochen im Buch Daniel

### Daniel 9,21-27

- **Jahrwoche** ist ein Zeitraum, der in der Bibel in prophetischen Büchern (z. B. im Buch Daniel), aber auch in apogryphen Schriften (z. B. im Buch der Jubiläen) verwendet wird. Analog zur Woche kann das hebräische Wort *schavua* (*schabua*), das selbst nur *eine Periode von sieben* bedeutet, als Zeitraum von 7 Jahren verstanden werden (siehe Gen 41; Lev 25,8; Num 14,34, Ez 4,5-6)
- Eine (Jahr) Woche ist 7 Jahre
- 70 Jahrwochen sind  $70 \times 7 = 490$  Jahre



## Die 70 Wochen aus dem Buch Daniel (9,24-37)



## f: Wichtige Texte im Neuen Testament zum Thema «Die kommenden Dinge»

- Matthäus 24 (Markus 13; Lukas 17 und 21)
- 1.Korinther 15,12ff
- 2.Korinther 5,10 (der Richterstuhl Christi)
- 1.Thess.4,13-5,11 (Entrückung, Bereitschaft)
- 2.Thess.1,6 – 2,12 (Gericht, Tag des Herrn, der Gesetzlose)
- 2.Tim.3,1-9 (schlimme Zeiten in den letzten Tagen)
- 2.Petrus 3 (die letzten Tage, 1000 Jahre wie ein Tag, Tag des Herrn, Neuer Himmel und neue Erde)

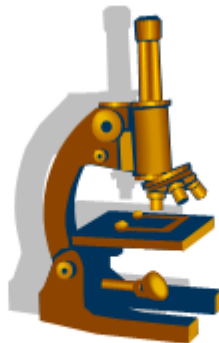
## g: Wichtige Details

- Der Begriff **Anti-Christ** kommt in der Offenbarung NICHT vor (1.Joh.2,18.22; 4,3; 2.Joh.4,3)
- Der Begriff Endzeit fehlt dort auch (1.Joh.2,18; 1.Petrus 4,7)
- Die Entweihung des Tempels durch den «Sohn des Verderbens» fehlt auch (2.Thess.2,4)
- Das Greuelbild der Verwüstung wird dort auch nicht erwähnt (Daniel 9,26.27; 11,31; 12,11; Mt.24,15; Mk.13,14)
- Auch der sogenannte «Abfall» ist nicht namentlich erwähnt (2.Thess.2,3)



In der Offenbarung redet Jesus über:  
- Das was IST (Kp.2 und 3)  
- Das was zukünftig kommen wird  
(Kp.4-22)

h: Die Offenbarung des Johannes  
näher betrachtet

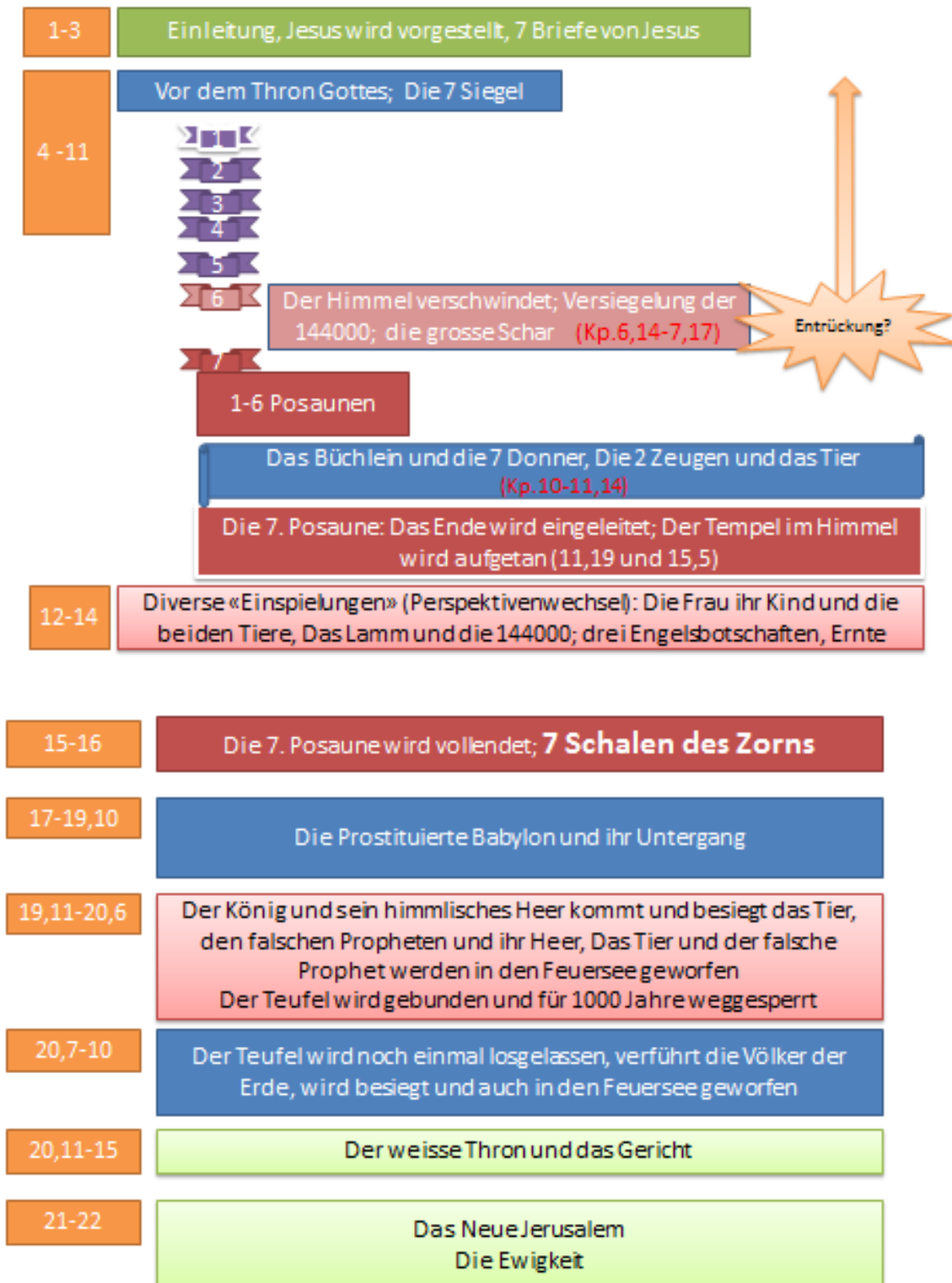


## 1: Die sieben Gemeinden



## 2: Was passiert in der Offenbarung im Detail?

## 2: Was passiert in der Offenbarung



## 3: Die «Danach sah ich und siehe...» Passagen in der Offenbarung

Verschiedene Visionsszenarien, die Daniel vorgeführt werden – wie eine Abfolge von Video Clips

- Offenbarung 4,1
- Offenbarung 7,9
- *(Offenbarung 10,11 – «Du musst noch einmal prophezeien von Völkern, Nationen, Sprachen und Königen»)*
- *Offenbarung 14,1*
- *Offenbarung 14,14*
- *Offenbarung 19,11*

### Die „und ich sah und siehe“ Einschübe bzw. Perioden

**Wichtig: Die Offenbarung steht in engem Zusammenhang mit prophetischen Texten des AT!!**

(Vergleiche AT: Jeremia Kapitel 4 (4x); Hesekiel 8x, Daniel 8x und Sacharja 6x:

Jeremia Kapitel 4	(Der Feind aus dem Norden – Römer?? – wird das Land verheeren)
Hesekiel Kp.1,4	(Vier göttliche Gestalten – siehe Off.4)
Hesekiel Kp.2,9	(Schriftrolle – innen und aussen beschrieben, Essensaufforderung)
Hesekiel 8,2.7	(in einer Vision von einem Mann nach Jerusalem gebracht – Götzendienst im Tempel)
Hesekiel 10,1.9	(Hesekiel sieht „das Räderwerk“ und merkt, dass es Cherubim sind – siehe auch Off.8,5)
Hesekiel 37,8	Die Wiederbelebung der Toten Knochen
Hesekiel 44,4	(Hesekiel erhält Weissung wer in Gottes Neuen Tempel hineingehen darf)
Daniel 4,10:	Nebukadnezars Wahnsinn wird vorausgesagt
Daniel 7,2.6.7.13	Daniel Vision von den Vier Tieren und dem Menschensohn – vergl. Off.4,2; 5,11; 20,12; Off.1,13; 13,5-7; 14,14

Daniel 8,3.15 Die Vision vom Widder und vom Ziegenbock. V.17b „*das Gesicht geht auf die Zeit des Endes*“.

Daniel 12,5 Zeiten grosser Trübsal, Ewiges Leben und Gericht, **versiegeltes Buch** bis auf die letzte Zeit. Vergl. **Offenbarung 10,4.5.6 Daniel: „Ende der Zerstreuung des heiligen Volkes“!!!** Daniel 12,7

Sacharja 1,8; 2,1.5; 5,1.9; 6,1

Jetzt zu den Stellen in der Offenbarung:

Kapitel 4,1 Vor dem Thron Gottes

Kapitel 6,2.5.8 Die 4 Reiter auf ihren unterschiedlichen Pferden

Kapitel 7,9 Die grosse Schar aus allen Völkern vor dem Thron Gottes (Entrückte?)

Kapitel 10,11 „Du musst noch einmal prophezeien von Völkern (gr.Laois), Nationen (gr.ethnäsín), Sprachen (gr. Glossais) und vielen Königen (gr. Basileusin)

Kapitel 14,1 Das Lamm auf dem Berg Zion und die 144000 Versiegelten (siehe Off.7,4-8)

Kapitel 14,14 Die Ernte und die Weinlese (hier als Symbol für die Sammlung unter den Zorn Gottes (V.19)

Kapitel 19,11 Der Reiter auf dem Weissen Pferd

## 4: Was könnte man unter der «grossen Trübsal» verstehen?

Wo wird der Begriff erwähnt?

- Jesaja 30,18-26 (20) Gott versorgt Israel in Trübsal
- Daniel 12,1 (Trübsal und Errettung Israels)
- Zefanja 1,15 (Der Tag des Herrn, ein Tag der Trübsal)
- Offenbarung 7,14 (die grosse Schar vor dem Thron Gottes, die aus grosser Trübsal kommt)

## 5. Die letzte Jahrwoche

«ER» wird vielen den Bund schwer machen – eine Woche lang

In der Mitte der Woche wird «ER» Schlachtopfer und Speisopfer abschaffen

Im Heiligtum steht ein **Greuelbild** das *Verwüstung* (vergl. Jesaja 33,1) anrichtet, bis das beschlossene Verderben sich über die Verwüstung ergiessen wird (Daniel 9,27)

Texte dazu: Daniel 11,31; 12,11; Mt.24,15; Mk.13,14)

Offenbarung 11,3-6  
Die Zwei Zeugen  
3.5 Jahre lang (1260 Tage)

Offenbarung  
13,11-18)  
Das 2.Tier und das  
«Bild»; Vergl.  
2.Thess.2,4

Offenbarung 13,1-10  
3.5 Jahre kann das Erste  
Tier Krieg gegen die  
Heiligen führen

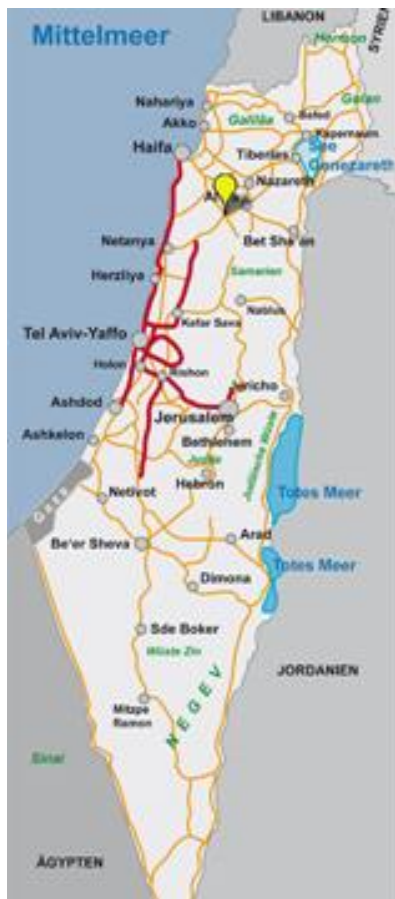


## 6: Gericht über das Reich des Tieres und der Prostituierten Babylon

- Offenbarung (Kapitel 15 und 16)  
Die 7 Schalen des Zorns
- Das Gericht über die «Prostituierte Babylon»  
(Kapitel 17 bis 19)

## 7. Der König des Reiches Gottes kommt

- Der Reiter auf dem weissen Pferd...(Off.19,11ff)
- Das Heer des Himmels folgt ihm (V.14)  
Der König und sein Heer siegen gegen die Gegner  
(Offenbarung 16,13-16 Harmagedon) **Siehe nächstes  
Bild**
- AT Bezug: Sacharja 14,1-21; 12,3.9-10
- Das Ende des Tieres und des falschen Propheten  
(Off.19,11-21)
- Die «Hölle» wird eröffnet (19;20)



Har Maggedon (Hebr.)  
kann heissen: Berg von  
Meggido



## 8. Das Tausendjährige (Friedens-) Reich

- Offenbarung 20,1-6
- Siehe auch: Jesaja 2,1-5; Jesaja 11,1-16; Jesaja **24,19-23**; Jesaja 32,15ff; Jesaja 65,17-25; Micha 4,1-4
- Wer sind die, welche an der ersten Auferstehung teil haben? (Off.20,4-6)
- Wer wird mit dem König regieren?



## 9. Der Teufel muss noch einmal losgelassen werden

- Offenbarung 20,7-10
- Gog und Magog (Hesekiel 38,2ff)
- Vergl. Joel 4

## 10. Das Gericht wird gehalten

- Die Toten werden auferstehen (Jesaja 26,19; Daniel 12,2.13)
- Bücher werden aufgetan (vergl. Maleachi 3,16; Daniel 7,10)
- Buch des Lebens: Psalm 69,29; Phil.4,3; Off.3,5; 17,8
- Man wird nach seinen Werken gerichtet (Matthäus 25,31-46)
- Der Feuersee (Jesaja 30,33; 2.Thess1,7-9)

## 11. Was ist mit der Hölle?

- In unseren Bibel werden folgende Begriffe mit «Hölle» wiedergegeben:
- **Scheol** = Hebräisch (Hiob 11,8; 1.Mose 42,38; 1.Samuel 2,6; Jes.14,6...) → Das Totenreich
- **Gehenna** (Mt.5,29; Markus 9,43; Lukas 12,5)
- **Hades** = Griechisch (Mt.11,23; 16,18; Lukas 10,15; Lukas 16,23; Jakobus 3,6; Off.1,18; 6,8)  
→ Das Totenreich
- **Tartaros** (2.Petrus 2,4 = Abgrund: Gefängnis der gefallenen Engel vergl. Lukas 8,31)
- **Feuersee** (Griechisch; Off.19,20; 20,10.14.15; 21,8)  
Im AT «Tophet» = Feuergrube (2.Könige 23,10; Jes.30,33)

### Erklärungen zu «Gehenna»

- Zur Königszeit wurden in Gehinnom (2.Könige 23,10; 2.Chronik 33,6; Jeremia 19,6) (Gehenna) sowie in Tofet dem Moloch Kinderopfer dargebracht. Der Prophet Jeremia verurteilte mehrmals diesen Kult und sagte voraus, dass aus diesem Grund Tofet und Gehinnom „Mordtal“ genannt würden ([Jer](#) 19,6).
- In [Jes](#) 66,24 findet sich die Prophezeiung, dass man hinausgehen werde, um (an einem nicht näher bezeichneten Ort) die Leichen derjenigen, die von Gott abtrünnig wurden, zu besichtigen. Diese unbegraben bleibenden Leichen – gemeint sind offenbar rebellische Angehörige des Volkes Israel – werden als „Abscheu“ bezeichnet, und es wird die später im Markusevangelium ([Mk](#) 9,43); ([Mk](#) 9,45); ([Mk](#) 9,47) aufgegriffene und erst dort ausdrücklich auf die Gehenna bezogene Aussage gemacht, dass „ihr Wurm nicht stirbt und ihr Feuer nicht erlischt“ ([Mk](#) 9,48).

- In der rabbinischen Literatur finden sich zwei Vorstellungen von Gehenna als Ort einer von Gott verhängten Strafe. **Die eine** geht von einer Auferstehung der Toten und einem anschließenden Gerichtsurteil aus; die Übeltäter werden zur Vergeltung für ihre Sünden in die Gehenna geschickt, die materiell aufgefasst wird. **Dem anderen** Konzept zufolge ist die Gehenna eine immaterielle Hölle für die Seelen, die jeweils unmittelbar nach dem Tod des Menschen dort ihre Strafen empfangen. Die Bestrafung wird in der rabbinischen Literatur für manche der von ihr Betroffenen als befristet, für andere als ewig betrachtet. Die letzteren werden im Talmud als „Kinder der Gehenna“ bezeichnet.
- Laut dem Talmud soll im Hinnomtal zwischen zwei Palmen ein Erdloch sein, aus dem Rauch aufsteigt; dieses Loch wird als „Eingang zum Gehinnom“ bezeichnet. Diese Vorstellung wird Rabbi Jochanan ben Sakkai († um 80 n. Chr.) zugeschrieben.

## 11. Das Neue Jerusalem und die Ewigkeit

- Offenbarung 21 und 22
- Eine Stadt, bewohnt von denen die im Buch des Lebens des Lammes stehen (21,27 und 22,14)
- Masse: 2220km lang, 2220km breit und hoch (21,16). Umgeben von 65m hohen Mauern
- 12 Tore – Namen der 12 Stämme Israels
- Die Mauer der Stadt hat 12 Grundsteine – Namen der 12 Apostel des Lammes
- Es gibt KEINEN Tempel in der Stadt – Gott ist ihr Tempel
- Die Herrlichkeit Gottes erleuchtet die Stadt UND die Völker (21,24)  
<https://m.youtube.com/watch?v=QEtK2WhwE8&feature=youtu.be>
  
- Man wird die Pracht und den Reichtum der Völker IN sie bringen (21,27)
- Unreines und wer nicht im Buch des Lammes steht, kann nicht hinein kommen (21,27) – es muss draussen bleiben (22,15)
- Vom Thron Gottes und des Lammes geht ein Strom des Lebenswassers aus (Vergl.: Hes.47,1; Sach.14,8)
- Im Zentrum der Stadt und zu beiden Seiten des Flusses wachsen Bäume des Lebens (Vergl. 1.Mose 2,9) die 12 mal Frucht bringen. Die Blätter dienen zur Heilung der Völker (22,2)
- Es gibt nichts mehr, das unter dem Bannfluch steht (22,3; siehe 1.Mose 3,14.17)
- Die Einwohner werden Gott dienen und regieren